

Smart Mirror

Wir sind zwei Studenten, Baris Tikir und Leon Dodrimong, von der HTW - Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin aus dem Fachbereich der Ingenieurwissenschaften und Technik. Wir befinden uns zur Zeit im 3. Semester und hätten großes Interesse an diesem Projekt teilnehmen zu dürfen.

Unser Produkt

Aufbau

Bei unserem Smart Home Produkt handelt es sich um einen "Spiegel". Anders als bei den üblichen Spiegeln, besitzt unser Produkt ein integriertes Display verbunden mit einem kleinen Computer, dabei handelt es sich um einen Einplatinen-Computer, und zwar dem Raspberry Pi. Dieser Computer stellt uns die Software, worüber die gesamte Darstellung in Form einer eigenen OS(Operating System) läuft, zur Verfügung. Die Darstellung folgt mit verschiedenen Widgets ab, die jeder Nutzer individuell seines beliebens auswählen und konfigurieren kann. Mehrere Nutzer können somit auch mehrere Profile erzeugen und konfigurieren. Die Konfiguration für jeden Nutzer erfolgt über eine Website (Web-Dashboard). Dort können sowohl externe Dienste angemeldet werden, als auch die Darstellungsweise eingestellt werden.

...auch als Plattform

Wir bieten mit unserer Idee nicht nur ein Smart Home Produkt, sondern zugleich auch eine skalierbare Plattform, welches eine breite Vernetzung von verschiedensten Produkten und Diensten ermöglicht. Durch eine

Intention

Die Hauptidee für das Projekt war, die Produktivität zu steigern mithilfe eines Smart Home Produktes. Schlussendlich kamen wir auf einen Spiegel. Dieser fördert einen produktiveren Start in den Alltag und ersetzt zugleich mehrere sowohl technologische, als auch physikalische Dienste. Beispiele wären: Kalender, Wetterbericht, Nachrichten, Ankunft- und Abfahrtszeiten von Öffentlichen Verkehrsmitteln, anstehende To-Do's und noch vieles mehr.

zusätzliche Features

Neben den Grundfunktionen des Smart Mirrors, soll es später möglich sein extra Features zu integrieren. Eine Möglichkeit wäre mit Hilfe einer kleiner Kamera und Gesichtserkennung (Face Recognition) die Profilauswahl zu automatisieren, sodass automatisch die Anzeige auf den Benutzer, der vor dem Spiegel steht, angepasst wird. Weitere Features wären die Steuerung der Spiegelanzeige über Spracherkennung (Voice Control) zu kontrollieren, bzw bestimmte Funktionen zu Nutzen. Motion Control, also das Steuern über Gestik, wäre eine weitere optionale Funktion. Außerdem unterstützt unser Produkt externe API Integration von verschiedenen Diensten.

Bewerbungstext:

Wir sind zwei Studenten, Baris Tikir und Leon Dodrimong, von der HTW - Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin aus dem Fachbereich der Ingenieurwissenschaften und Technik. Wir befinden uns zur Zeit im 3. Semester und hätten großes Interesse an diesem Projekt teilnehmen zu dürfen.

Bei unserem Smart Home Produkt handelt es sich um einen "Spiegel". Anders als bei den üblichen Spiegeln, besitzt unser Produkt ein integriertes Display verbunden mit einem kleinen Computer, dabei handelt es sich um einen Einplatinen-Computer, und zwar dem Raspberry Pi. Dieser Computer stellt uns die Software, worüber die gesamte Darstellung in Form einer eigenen OS(Operating System) läuft, zur Verfügung. Die Darstellung folgt mit verschiedenen Widgets ab, die jeder Nutzer individuell seines beliebigen auswählen und konfigurieren kann. Mehrere Nutzer können somit auch mehrere Profile erzeugen und konfigurieren. Die Konfiguration für jeden Nutzer erfolgt über eine Website (Web-Dashboard). Dort können sowohl externe Dienste angemeldet werden, als auch die Darstellungsweise eingestellt werden.

Wir bieten mit unserer Idee nicht nur ein Smart Home Produkt, sondern zugleich auch eine skalierbare Plattform, welches eine breite Vernetzung von verschiedensten Produkten und Diensten ermöglicht.

Die Hauptidee für das Projekt war, die Produktivität zu steigern mithilfe eines Smart Home Produktes. Schlussendlich kamen wir auf einen Spiegel. Dieser fördert einen produktiveren Start in den Alltag und ersetzt zugleich mehrere sowohl technologische, als auch physikalische Dienste. Beispiele wären: Kalender, Wetterbericht, Nachrichten, Ankunft- und Abfahrtszeiten von Öffentlichen Verkehrsmitteln, anstehende To-Do's und noch vieles mehr. Neben den Grundfunktionen des Smart Mirrors, soll es später möglich sein extra Features zu integrieren. Eine Möglichkeit wäre mit Hilfe einer kleiner Kamera und Gesichtserkennung (Face Recognition) die Profilauswahl zu automatisieren, sodass automatisch die Anzeige auf den Benutzer, der vor dem Spiegel steht, angepasst wird. Weitere Features wären die Steuerung der Spiegelanzeige über Spracherkennung (Voice Control) zu kontrollieren, bzw bestimmte Funktionen zu Nutzen. Motion Control, also das Steuern über Gestik, wäre eine weitere optionale Funktion. Außerdem unterstützt unser Produkt externe API Integration von verschiedenen Diensten.

https://miro.medium.com/max/3992/1*k31CzsZOtgA89PBVNN5zWA.jpeg

<https://i.ytimg.com/vi/Vo3-zmvbjz8/maxresdefault.jpg>

Sehr geehrtes Team vom Paul Award,

Wir haben uns soeben für den Paul Award beworben, jedoch ist uns nicht im Vorhinein bewusst gewesen, dass wir ein Gruppenfoto zur Bewerbung einreichen müssen. Trotzdem wollten wir unsere Bewerbung fristgemäß abgeben und haben dies vorerst ohne Gruppenfoto gemacht. Wir werden es morgen nachreichen, wenn es möglich wäre. Wir bitten um Ihr Verständnis.

mit freundlichen Grüßen,
Baris Tikir und Leon Dodrimong